

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

84 (26.3.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 84. Erstes Blatt.

Mittwoch den 26. März

1890.

32.

Bekanntmachung.

Nr. 2739. Das Ersatzgeschäft pro 1890 betreffend.

Das diesjährige Musterungsgeschäft für die im diesseitigen Amtsbezirk Stellungspflichtigen findet am

10., 11., 12., 14., 15., 16., 17., 18., 19., 21., 22., 23., 24. April d. J.,

die **Loosung** und Prüfung der Reklamationsgesuche am

24. April d. J.

— jeweils Vormittags halb acht Uhr beginnend — im Gasthaus zum „Weißen Löwen“ dahier statt.

Es werden gemustert:

I. am Donnerstag den 10. April

die Pflichtigen der Altersklassen 1868, 1869 und 1870 sowie alle Militärpflichtigen, welche früheren Jahrgängen angehören, über die aber eine definitive Entscheidung noch nicht erfolgt ist, aus den Orten: **Beiertheim, Blankenloch, Büchig, Bulach, Daglanden und Eggenstein;**

II. am Freitag den 11. April:

die gleichen Pflichtigen wie unter I. aus den Orten: **Friedrichsthal, Graben, Grünwinkel, Hagsfeld, Hochstetten, Knielingen und Leopoldshafen;**

III. am Samstag den 12. April:

die gleichen Pflichtigen aus den Orten: **Piedolsheim, Sinkenheim, Rintheim, Näppurr und Ruffheim;**

IV. am Montag den 14. April:

die gleichen Pflichtigen aus den Orten: **Spöck, Stafforth, Teutschneureuth und Welschneureuth**, sowie die Pflichtigen der **Stadt Karlsruhe** einschließlich des Stadttheils **Mühlburg** und zwar: a) diejenigen des Jahrgangs 1868 vom Buchstaben **A** bis mit **C**; b) diejenigen, welche älteren Jahrgängen angehören, über welche aber eine definitive Entscheidung noch nicht erfolgt ist;

V. am Dienstag den 15. April:

die Pflichtigen der **Stadt Karlsruhe** einschließlich des Stadttheils **Mühlburg** des Jahrgangs 1868 vom Buchstaben **D** bis mit **L**;

VI. am Mittwoch den 16. April:

die Pflichtigen der **Stadt Karlsruhe** einschließlich des Stadttheils **Mühlburg** des Jahrgangs 1868 vom Buchstaben **M** bis mit **S**;

VII. am Donnerstag den 17. April:

die Pflichtigen der **Stadt Karlsruhe** einschließlich des Stadttheils **Mühlburg** des Jahrgangs 1868 vom Buchstaben **T** bis mit **Z** sowie die gleichen Pflichtigen des Jahrgangs 1869 vom Buchstaben **A** bis mit **G**;

VIII. am Freitag den 18. April:

die Pflichtigen der **Stadt Karlsruhe** einschließlich des Stadttheils **Mühlburg** des Jahrgangs 1869 vom Buchstaben **H** bis mit **R**;

IX. am Samstag den 19. April:

die Pflichtigen der **Stadt Karlsruhe** einschließlich des Stadttheils **Mühlburg** des Jahrgangs 1869 vom Buchstaben **S** bis mit **Z**, sowie die gleichen Pflichtigen des Jahrgangs 1870 vom Buchstaben **A** bis mit **B**;

X. am Montag den 21. April:

die Pflichtigen der **Stadt Karlsruhe** einschließlich des Stadttheils **Mühlburg** des Jahrgangs 1870 vom Buchstaben **C** bis mit **J**;

XI. am Dienstag den 22. April:

die Pflichtigen der **Stadt Karlsruhe** einschließlich des Stadttheils **Mühlburg** des Jahrgangs 1870 vom Buchstaben **K** bis mit **R**;

XII. am Mittwoch den 23. April:

die Pflichtigen der **Stadt Karlsruhe** einschließlich des Stadttheils **Mühlburg** des Jahrgangs 1870 vom Buchstaben **S** bis mit **Z**;

XIII. am Donnerstag den 24. April

findet die **Loosung** der Militärpflichtigen des laufenden Jahrgangs statt, wobei das persönliche Erscheinen den Militärpflichtigen überlassen bleibt, da für die nicht Erscheinenden durch ein Mitglied der Ersatz-Commission gelooet wird.

Bei der **Musterung** hat jeder Militärpflichtige zu erscheinen, der nicht durch eine besondere Verfügung des Civil-Vorsitzenden der Ersatz-Commission von der Stellung entbunden ist.

Wer durch Krankheit am Erscheinen in der Musterungstagsfahrt verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugniß einzureichen. Falls das Zeugniß nicht von einem beamteten Arzt ausgestellt ist, muß es vom Bürgermeister beglaubigt sein.

Gemüthsranke, Blödsinnige, Krüppel u. können auf Grund eines derartigen Zeugnisses von der Bestellung überhaupt befreit werden. (§. 62 Ziff. 4. der Wehrordnung.)

Ein Militärpflichtiger, welcher der Vorladung nicht pünktlich oder gar nicht Folge leistet, kann durch Anwendung gesetzlicher Zwangsmaßregeln zur sofortigen Bestellung angehalten werden.

Wer sich der Bestellung böswillig entzieht, wird als unsicherer Heerespflichtiger behandelt und sofort eingestellt, wo dann die Dienstzeit erst vom nächsten Rekruteneinstellungstermin zählt.

In beiden Fällen verwirkt übrigens der betreffende Pflichtige eine Geldstrafe von 30 Mark bzw. 3 Tage Haft (§. 33 des Reichsmilitärgesetzes vom 2. Mai 1874) und kann außerdem durch die Oberersatz-Commission der Vortheile der Loosung und der gesetzlichen Ansprüche auf Zurückstellung oder auf Befreiung von der Aushebung verlustig erklärt werden.

Gesuche um Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung sind spätestens im Musterungstermine einzureichen und finden die nach der Musterung eingereichten Gesuche nur dann Berücksichtigung, wenn die Verhältnisse, die zur Reklamation Veranlassung geben, erst nach Beendigung des Musterungsgeschäfts entstanden sind. (§. 32 und §. 63 Ziff. 7 der Wehrordnung.)

Die Pflichtigen aller früheren Jahrgänge haben ihre Loosungsscheine mitzubringen.

Jeder Militärpflichtige darf sich im Musterungstermine freiwillig zur Aushebung melden, ohne daß ihm hieraus ein besonderes Recht auf die Auswahl der Waffengattung oder des Truppentheils erwächst.

Karlsruhe, den 15. März 1890.

Großb. Bezirksamt.
Braun.

G. Schühle.

32.

Bekanntmachung.

Nr. 2740. Das Ersatzgeschäft pro 1890 betreffend.

Die Herren Bürgermeister der Landorte werden aufgefordert, obige Verfügung sofort in ihren Gemeinden in ortsüblicher Weise bekannt zu machen und die einzelnen Stellungspflichtigen unter ausdrücklicher Eröffnung des Inhalts dieser Verfügung zur Musterung noch besonders mit dem Bemerkten vorzuladen, daß sie wohlgerichtet zu erscheinen haben und daß diejenigen, welche nicht pünktlich um halb 8 Uhr im Musterungsorte anwesend sind oder in angetrunkenem Zustande bei der Musterung erscheinen, unnachlässig mit Arrest bestraft werden.

Ein Verzeichniß der Pflüchtigen folgt in nächster Zeit und ist solches mit urkundlicher Bescheinigung über die ordnungsmäßige Vorladung und Eröffnung und mit Unterschrift des Pflüchtigen und des Ortsdieners versehen nach genomener Abschrift baldigst wieder vorzulegen. Diejenigen Pflüchtigen, welche nicht in ihrer Heimathsgemeinde, sondern an einem anderen Deutschen Orte ihren ständigen Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt haben, sind nicht zur Musterung vorzuladen, da sie an dem Orte ihres Wohnsitzes stellungspflichtig sind. Karlsruhe, den 15. März 1890. Groß. Bezirksamt. Braun. C. Schüle.

Bekanntmachung.

Nr. 19177. Die Anstellung von Jagdaufsichtern betreffend. Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß seitens der Pächter des Jagddistrikts II der Gemarkung Linsenheim Waldbüter August Heuser von da als Jagdaufsicht bestellt wurde. Karlsruhe, den 20. März 1890. Groß. Bezirksamt. Braun.

Verkaufs-Bazar zu Gunsten des Lehrerinnenheims.

Der Bazar zu Gunsten des Lehrerinnenheims wird am 8., 9. und 10. April in den oberen Räumlichkeiten des Groß. Staatsministeriums — Erbprinzenstraße 15 — jeweils von 10 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends geöffnet sein. Eintrittspreis: von 10 Uhr Morgens bis 4 Uhr Abends 50 Pf., 6.4. 4 " Abends 10 " 1 M. — Pf.

An den Abenden werden musikalische Aufführungen mit künstlerischen Darstellungen abwechseln. In dem nebenan gelegenen Fürstlich Fürstenberg'schen Palais wird gleichzeitig ein vorzüglicher Edison'scher Phonograph zu Gunsten des Bazar's gezeigt werden. Auf den Namen lautende Eintrittskarten für alle 3 Tage von früh bis Abends werden zu dem Preis von 3 M. schon jetzt bei den unterzeichneten Mitgliedern des Comites abgegeben. Dr. Nicolai, Ammann, Noltestraße 11, Freiherr von Seldeneck, Mühlburg, Ziegler, Medizinal-Assessor, Westendstraße 74. Freifrau von Grünau, Linsheimerstraße 19, Fraulein Lang, Vorsteherin des Prinzessin Wilhelm-Stiftes, Sophienstraße 31, Frau von Meckel, Bismarckstraße 4, Fraulein von Seldeneck, Leopoldstraße 59, Frau von Stöffer, Bismarckstraße 19, Fraulein Strohmeyer, Velforstraße 18, Frau Geheimrath Tenner, Sophienstraße 38.

Karlsruhe, Stadttheil Mühlburg, Frauenarbeitschule.

3.3. Vom 1. Mai bis 1. August wird in unserer Schule ein Kleidermachkurs abgehalten, zu dem auch auswärtige Schülerinnen angenommen werden. Baldige Anmeldungen erwünscht und zu richten an die Vorsteherin des Frauenvereins im Stadttheil Mühlburg, Frau S. Helbing, Sedanstraße 20, und an die Lehrerin, Fraulein L. Berger, Stadttheil Mühlburg, Rheinstraße 57, 3. Stoc.

Musikalischer Vorbildungskurs. Mittwoch den 2. April

beginnt ein neuer Kursus, in welchem wieder Schüler und Schülerinnen nach zurückgelegtem 8. Lebensjahre aufgenommen werden. Dieser Vorbildungskurs hat den Zweck, in den Kindern den Sinn für Musik zu wecken und zu pflegen und sie in leichtfaßlichster und gründlichster Weise so vorzubereiten, daß sie mit Leichtigkeit und bestem Erfolg irgend welches Instrument erlernen können.

Der Unterricht umfaßt insbesondere vollständige Kenntniß der Violin- und Bassnoten, geläufiges Notenlesen und Notenschreiben, Werth der Noten und Pausen, die Taktarten, das Zerlegen und Bilden derselben, sämtliche Dur- und Moll-Tonleitern, Intervalle und Dreiklänge; ferner Stimm-, Gehör- und Treffübungen, sowie das Einüben entsprechender Lieder und Gesänge. Der Unterricht wird in zwei Stunden wöchentlich erteilt, jeweils Mittwoch und Samstag Nachmittags. — Preis monatlich 2 Mark. Gefällige Anmeldungen nehmen täglich von 1—4 Uhr entgegen die Vorsteherinnen: Lina und Elise Hampmeyer, Blumenstraße 2.

Fahrniß-Versteigerung. Mittwoch den 26. März l. Js., Vormittags 9 Uhr,

werden in der Leopoldstraße 30 im 3. Stoc nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Kanapee und 6 Sessel (roth Blau), 2 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 Pfeilerschränken, 1 Schreibtiisch, 2 Nähtische, 1 zweithüriger Schrank, 2 Spieltische, 2 Nachttische, 2 Waschkommoden, 2 vollständige Betten, Frauenkleider, Weißzeug und verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. F. Knab, Waisenrichter. Karlsruhe, den 18. März 1890.

Fahrniß-Versteigerung. Mittwoch den 26. März l. Js., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Waldstraße 52 wegen Wegzug folgende Fahrnisse, als:

- 1 gepolsterter Armsessel, 5 dergl. Stühle, 1 Bettlade mit zwei See gras-Matrasen, 1 Bündel Rogghaar, Bilder-Rahmen mit und ohne Glas, einiges Porzellan und Glas, 1 Marmor-Bas, 1 Salon-Lampe, 2 Lampen-Glocken, 1 Schiller-Statuette, eine Parthie Stöcke, 1 eiserner Kochherd, 1 Wärmeflasche, 1 Leibstuhl, 1 eisernes Ofengestell, 1 großer Himmertepich, 5 Fensterhissen, 3 geflochtene Stühle, Zeichenbretter, 1 großen Holzrahmen, Borhangstangen und 2 große Kisten, sonstige Kisten, Koffer und Schachteln, 1 Stehleiter, 1 Fliegenschranz, 1 Badezuber, 1 Stübisch, 2 Waschtücher, 2 Kohlentessel, eine Parthie Bordeaux- und andere Flaschen, 1 Regensack, 1 Gartenschlauch, 1 Gartentisch, Gartenschirr, 2 Gießkannen, 1 Säge, 1 Sense, 1 Bidel, etliche Oleanderbäume in Kübeln etc. gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. 2.2. Leop. Brombacher, Waisenrichter. Karlsruhe, den 20. März 1890.

Weinabfassung.

3.3. Die am 12. d. Mts. versteigerten Staufberger Weine werden an folgenden Tagen abgefaßt:

Mittwoch den 26. März, Vormittags von 8 Uhr an der Klingelberger, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr der Ruländer, " 4 " 6 " der Clever II. Sorte.

Donnerstag den 27. März, Vormittags von 8 bis 1/2 10 Uhr der Gutebel, " 1/2 10 bis 12 Uhr der Clever I. Sorte, Nachmittags von 2 bis 3 Uhr der Weißherbst, " 3 " 5 " der Rothe.

Gleichzeitig erfolgt die Abgabe des Rirschenwassers. Karlsruhe, den 14. März 1890. Vermögens-Verwaltung Seiner Groß. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden.

Bekanntmachung.

2.1. Bei dem unterzeichneten Bekleidungsamte, Durlacher Allee 56, sind Abfälle von Fohlleder 110 kg, Soblleber 540 kg, Luch 130 kg, Drillich 50 kg, Segelleinen 140 kg, Luchleisten 56 kg, Luchabschnitte 34 kg, Backpapier 128 kg, Badleinwand 191 kg zu verkaufen. Schriftliche Angebote sind bis zum 5. April d. J., 10 Uhr Vormittags, portofrei mit Aufschrift „Angebote auf Abfälle“ einzusenden. Der Zuschlag erfolgt schriftlich und sind die Abfälle nach erfolgtem Zuschlage sofort aus dem Magazin zu entfernen. Karlsruhe, den 24. März 1890. Königl. Bekleidungsamt XIV. Armeekorps. Kranz.

Bekanntmachung.

2.1. Bei dem unterzeichneten Bekleidungsamte, Durlacher Allee 56, sind 2644 Hufeisentalchen, theils neu, theils gebraucht, zu verkaufen. Schriftliche Angebote sind bis zum 5. April d. J., 10 Uhr Vormittags, portofrei mit Aufschrift „Angebote auf Hufeisentalchen“ einzusenden. Der Zuschlag erfolgt schriftlich. Karlsruhe, den 24. März 1890. Königl. Bekleidungsamt XIV. Armeekorps. Kranz.

Schutttabluden.

3.3. Im Thiergarten kann Schutt, Erde und dergl. abgeladen werden. Für jeden vollgeladenen Wagen werden 15 Pfennig vergütet. Einfahrt von der Ettlingerstraße beim früheren Pförtnerhaus.

Wohnungen zu vermietten.

- 3.3. Adlerstraße 5 ist der 2. Stoc des Vorderhauses, bestehend in 4 eleganten Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per sofort oder auf 23. April zu vermietten; ebendasselbst ist der 2. Stoc des Hinterhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf's Ziel zu vermietten. Näheres im Laden.
- * 3.3. Argartenstraße 5, in der Nähe des Sallenwäldchens, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und allem Zugehör auf 23. April zu vermietten. Zu erfragen im untern Stoc.
- * Durlacherstraße 52 ist ein großes Zimmer, Küche und Keller im Vorderhaus auf 23. April zu vermietten.
- 3.2. Herrenstraße 20 ist auf den 23. Juli der 3. Stoc, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 1 Mansarde etc., zu vermietten. Näheres im 2. Stoc daselbst.

22 Hirschstraße 12 (Seitenbau), im 2. Stock ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Speisekammer und Zubehör zu vermieten.

10.5. Kaiserstraße 14a ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, sowie im Querbau eine solche von 3 Zimmern per 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 30 ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 60 ist der der Neuzeit entsprechend eingerichtete 3. Stock mit Erker, bestehend aus 7 Zimmern nebst Badekabinett und allem Zugehör, auf 28. April zu vermieten.

Fr. Klett, Graveur.

10.7. Karlstraße 66b ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabschluss und allem sonstigen Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Körnerstraße 21 ist der 3. Stock von 4 bis 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kronenstraße 46 ist wegen Wegzug im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 schönen Zimmern, Küche und Keller, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kurvenstraße 22 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten.

Kurvenstraße 22 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Besitzer Karl Nupp im 2. Stock.

Kurvenstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

3.2. Vestingstraße 48 (Neubau) ist eine Wohnung von 3 großen, hellen Zimmern mit Zubehör, für sich abgeschlossen, zu vermieten.

Ruppurrerstraße 25 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, sowie Antheil am Trockenspeicher und Waschküche, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 2 bis 4 Uhr daselbst.

Ruppurrerstraße 70 ist der 4. Stock von 4 großen Zimmern und 1 Mansarde samt Zugehör sofort oder auf 23. April, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern samt Zugehör auf 23. April zu vermieten.

3.3. Scheffelstraße 34 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller (auf Verlangen kann ein weiteres Zimmer im 3. Stock dazu gegeben werden) nebst allen Bequemlichkeiten auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. Näheres im untern Stock oder Karlstraße 40 im 2. Stock.

3.3. Schlossplatz 6 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und dem üblichen Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

2.2. Schützenstraße 38 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine abgeschlossene, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Schützenstraße 91 ist eine sehr schöne, gesunde Wohnung von 3 Zimmern, wovon eines sehr groß, Mansarde, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Waldstraße 33 ist im 3. Stock eine elegante, der Neuzeit entsprechende, mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluss versehene Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, zwei Mansarden und Keller auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.

Westendstraße 22, Ecke der Sophienstraße, ist die Bel-Etage von 6 geräumigen, der Neuzeit entsprechenden Zimmern, Küche, Balkon, Veranda, Badezimmer, Speisekammer und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 2-4 Uhr Nachmittags.

Westendstraße 31 ist wegen Verletzung der 2. Stock, eine schöne Wohnung, von 5 Zimmern wovon 2 sehr groß, mit Balkon und allem Zugehör, auf Wunsch auch Stallung, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

4.3. Wilhelmstraße 33 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.2. Bähringerstraße 72 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Wasserleitung samt Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Birkel 33 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badekabinett, Mansarde und Keller, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 25 im 1. Stock.

3.2. Im westlichen Stadtbteil, freie Lage, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern mit allen Erfordernissen auf 23. April zu vermieten. Preis 900 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine schöne, herrschaftlich hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör, 3 Treppen hoch, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15, 2. Stock.

Leopoldstraße 18 ist die Bel-Etage auf 23. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 7 geräumigen, ineinandergehenden Zimmern mit Balkon und Gartenbenützung, hat Gas- und Wasserleitung. Das Nähere beim Hauseigentümer im 3. Stock zu erfragen.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, eine Treppe hoch, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, zwei Treppen hoch, nebst Zugehör sind sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern etc., sämtlich auf die Straße gehend, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15, 2. Stock.

Eine Herrschaftswohnung von 4 Zimmern, Küche und Badkabinett in der Kaiser-Allee per sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

Eine angenehme Parterrewohnung, Kriegsstraße 74, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und Mansarde, wird per 23. April frei. Näheres daselbst, parterre.

Eine schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Steinbach, Kronenstraße 46.

Auf 23. April 1890 ist Viktoriastraße 20 in nächster Nähe der Westendstraße - der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern u. Balkon nebst Zugehör, zu vermieten. Auf Wunsch können zwei Mansardenzimmer dazugegeben werden; auch kann der Einzug nach Vereinbarung vor dem Ziel erfolgen. Einzusehen Nachmittags von 2-4 Uhr.

Elegante Wohnung, der Neuzeit durchaus entsprechend, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Waschküche, Trockenspeicher etc., ist sofort oder per 23. April zu vermieten: Friedenstraße 20. Näheres daselbst im Parterre.

3.1. Auf den 23. April ist eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit durchaus entsprechend eingerichtet, zu vermieten: Friedenstraße 16 im 3. Stock.

3.1. Eine kleine Wohnung, in den Hof gehend, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 29 im 2. Stock des Vorderhauses.

2.2. In einer der schönsten Villen Baden-Badens, Ludwig-Wilhelmstraße, ist eine hochparterrewohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden Kellern und Küche im Souterrain, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sowie Antheil am Garten, um billigen Preis auf 1. April zu vermieten. Nähere Auskunft Lachnerstr. 5 im 3. Stock hier.

Kaiserstraße 172

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen, geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche, auf 23. Juli 1890 zu vermieten; auch kann der Einzug nach Vereinbarung vor dem Ziel erfolgen. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Einzusehen Nachmittags von 2-4 Uhr.

Wohnung.

Kaiserstraße 136, Seitenbau, parterre, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ruhige Leute per 23. April oder früher zu vermieten. Dieselbe eignet sich auch vorzüglich zu Büreauszwecken und ist täglich daselbst einzusehen.

Herrschaftswohnung.

Auf die Hirsch- und Sophienstraße gehend, ist eine hohelegante Bel-Etage, bestehend in 8 geräumigen Zimmern und Saal, mit allen Bequemlichkeiten versehen, und Zugehör, zu vermieten. Dieselbe kann auch in zwei für sich abgeschlossene Wohnungen getheilt werden. Näheres bei Karl Keller Sohn, Kaiserstraße 227.

Ecke Gottesauer- und Lachnerstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnung

von 5-6 sehr schönen, geräumigen Zimmern nebst üblichem Zugehör ist auf 23. Juli d. J. an ruhige Mieter zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 166 im Laden.

Eine Mansardenwohnung

von 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, sowie Keller ist per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Waldstraße 36.

Laden

mit Kabinett und Wohnung, in bester Lage der Kaiserstraße, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung (4. Stock), bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller etc., ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Kaiserstraße 102 im 2. Stock und Kaiserstraße 172 im Laden. Der Laden wird auch allein abgegeben.

Laden zu vermieten.

2.2. In bester Geschäftslage der Kaiserstraße, nächst dem Marktplatz, ist ein schöner Laden, zu jedem Geschäftsbetriebe geeignet, sofort oder per April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 62 im Schuhgeschäft.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 8 ist per 23. Juli ein schöner, großer und geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres bei Herrn Dobmann daselbst.

Ein großer Laden

mit Wohnung, gegenüber der neuen Dragonerkaserne, ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

Ein Laden

in sehr guter Geschäftslage mit Wohnung, Hirschstraße 13, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Konditorei zu vermieten.

In vorzüglicher Lage ist eine auf's Beste eingerichtete Konditorei alsbald zu vermieten. Näheres durch K. Weinspach, Douglasstraße 18.

Spezereigeschäft.

3.1. Ein gutgehendes Spezereigeschäft ist mit oder ohne Waarenlager auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Augartenstraße 47.

Große Büreau-Räumlichkeiten

für Architekten, Ingenieure oder Confections-Geschäfte, circa 140 qm Flächenraum, sind sofort oder später, in Mitte der Stadt gelegen, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnung und Werkstätte,

erstere von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sind per 23. April zu vermieten: Steinstraße 29.

Werkstätte mit Wohnung.

6.6. Lußenstraße 64 ist eine Werkstätte, für jedes Geschäft passend, sogleich oder auf später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 66 im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuch

auf 23. Juli oder 23. Oktober in der Kreuzstraße, parterre oder 2. Stock. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1609 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 42.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör sucht ein Beamter auf 1. April. Offerten wolle man unter Nr. 1628 im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, in der Nähe des Marktplatzes, wird sofort zu mieten gesucht. Offerten an die Süddeutsche Annoncenexpedition, Hirschstraße 42.

* Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör und Gartengenuss zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 1651 durch das Kontor des Tagblattes.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, womöglich Neubau im westlichen Stadtheil, wird auf April oder Juli gesucht. Offerten unter Nr. 1653 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kleines Haus

zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 1656 an das Kontor des Tagblattes erbitten. 5.1.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbirtes Zimmer ist mit Pension sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten: Schützenstraße 60 im 2. Stock.

4.3. Drei schön möbirtes Zimmer, das eine mit Balkon, sind zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 21.

*6.3. Schwimmschulstraße 8 sind im ersten Stock 2 Zimmer für 1 oder 2 solide Herren sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

*2.2. Ein hübsch möbirtes Balkonzimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Marienstraße 32 im 2. Stock.

— Gottesauerstraße 5, in der Nähe des Durlacherthores, in schöner, gesunder Lage, eine Stiege hoch, ist ein schön möbirtes Zimmer mit Balkon auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Im 2. Stock des Kaiserhofes (Marktplatz) sind 2 ineinandergehende Zimmer, die gegenwärtig als Anwaltsbüro benützt werden, auf's Aprilquartal zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

2.2. Ein hübsch möbirtes Parterrezimmer ist an einen bessern Herrn per 1. April zu vermieten: Douglasstraße 13, zunächst der Infanteriekaserne.

* Kreuzstraße 20, in der Nähe des Marktplatzes, ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

* Kriegstraße 33 sind 2 schöne, unmöbirtete Mansarden an ein ruhiges Frauenzimmer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Lammstraße 7 a, Eingang Thurmsstraße, zwei Treppen hoch, sind zwei schön möbirtete Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

* Leopoldstraße 15 ist im Vorderhaus ein Mansardenzimmer mit gutem Kochofen und Aussicht in Gärten an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigentümer im 2. Stock des Hinterhauses.

— Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 36 ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Junge Mädchen

finden freundliche und familiäre Aufnahme in dem Haushaltungspensionat von Frau Ketha Merzenich, Biebrich a. Rh. 7.6.

Ein Magazin

mit Schäften und cementirtem Boden ist zu vermieten: Herrenstraße 32. *3.3.

Dienst-Anträge.

*3.2. Auf's Osterziel finden noch einige Küchen- und Hausmädchen passende Stellen; ferner suchen mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können und auch Zeugnisse besitzen, Stellen durch Frau Müllich, Kronenstraße 6.

2.2. Gesucht auf's Ziel ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches perfekt kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht: Friedrichsplatz 11 im 2. Stock rechts.

* Ein jüngeres, ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas waschen und putzen kann, findet auf Ostern Stelle: Wilhelmstraße 56 im 2. Stock.

* Ein junges, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern gute Stelle. Zu erfragen große Spitalstraße 6, parterre.

* Eine Wirtschaftsköchin sowie einige einfache Mädchen finden auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres im Placirungsbüreau: Douglasstraße 9, parterre links.

* Für die tägliche Reinigung der Zimmer wird bei einer ruhigen Herrschaft ein jüngeres Mädchen von hier gesucht. Daselbst wird auch eine Näherin zum Ausbessern von Wäsche gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

GAEDKE'S CACAO

11.9.

enthält ca. 8% mehr Nährstoffe bei besserer Löslichkeit und feinerem Aroma, als holländische erste Marken.

Hohenlohe'sche Suppeneinlagen.

Hohenlohe'sche	Hafergrütze,	leicht verdauliche und nahrhafte Suppe,
Hohenlohe'sches	Hafermehl,	bestes Kindernahrungsmittel,
Hohenlohe'scher	Grünkerngries,	eine der vorzüglichsten und schmackhaftesten Suppen,
Hohenlohe'sches	Grünkernmehl,	
Hohenlohe'sches	Erbsenmehl,	zu Suppen und Gemüsen von hohem Nährwerthe,
Hohenlohe'sches	Linsenmehl,	
Hohenlohe'sches	Bohnenmehl	in 15 Minuten vollständig fertigen Schleim und eine kräftige, wohl-schmeckende Suppe liefern,
Hohenlohe'sches	Gerstenschleimmehl,	
Hohenlohe'sches	Reismehl,	ein viel bewährtes und empfehlenswerthes Kindernahrungsmittel,
Hohenlohe'schen	Kaisersuppengries,	bestehend aus Tapioca und Grün-terngrries, liefert eine köstliche Suppe,
Hohenlohe'sche	Julienne	aus den besten Küchenkräutern und Wurzelgewächsen, eine sehr beliebte Suppe,
Hohenlohe'sche	Reis-Julienne,	wegen ihres hochfeinen Geschmacks viel begehrt,
Hohenlohe'sche	Tapioca- „	

halte ich angelegentlichst empfohlen.

Mehl-, Colonialwaaren- und Landesprodukten-Geschäft

N. J. Homburger,

12.3.

Kronenstraße 30.

Die Birkenmeier'sche Milchkur-Anstalt,

17 Kriegstraße 17,

welche seit Jahren allein unter Controle des Ortsgesundheitsraths steht, empfiehlt ihre nur aus vorgeschriebener Trockenfütterung gewonnene

Kur- und Kindermilch,

welche zweimal täglich in die Wohnung geliefert und glasweise während der Melkzeit:

Morgens von 6-8 Uhr und Abends von 4-6 Uhr,

nebst Sauermilch und Milch in ihrer Trinkhalle verabfolgt wird.

Hochachtungsvollst

Wm. Reinhold & Jos. Seemüller,

Kriegstraße 17.

— Ein kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Herrenstraße 4.

* Ein solches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern Stelle: Walbstraße 89 im 2. Stock rechts.

*2.1. Ein gewandtes Zimmermädchen mit guten Zeugnissen, welches gut nähen und bügeln kann, wird für ein hiesiges Herrschaftshaus auf Ostern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

* Für ein williges, fleißiges Mädchen vom Lande, aus guter Familie, wird in einem kleinen, einfachen, bürgerlichen Haushalte eine Stelle als Stütze der Hausfrau gesucht. Näheres Wilhelmstraße 32 im 4. Stock.

10000—11000 Mark

liegen zum Ausleihen auf 2. Hypothek bereit. Gest. Anträge an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1565 erbeten. 3.3.

Oberkellner,

tüchtiger, kautionsfähiger Mann, zur Uebernahme eines feineren Weinrestaurants alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 1588 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Schneider-Gesuch.

*2.2. Tüchtige Arbeiter finden dauernde Beschäftigung bei Karl Schmieder, Karlstraße 9.

Möbelschreiner,

zwei tüchtige, werden sofort gesucht: S. Uhlig, Klauptrechtstraße 18.

Schreiner-Gesuch.

2.1. Zwei Schreiner finden sofort Beschäftigung: Rüppurrerstraße 6.

Schlosser,

welche selbstständig arbeiten auf Kunstschmiede- oder Gitterarbeiten, oder tüchtige Bau Schlosser, welche sich auf solche einarbeiten wollen, mögen ihre Adressen nebst Angabe der bisherigen Thätigkeit zc. beaufs Aufnahme in dauernde Stellung unter Nr. 1655 im Kontor des Tagblattes abgeben. *2.1.

Weißgerber.

2.2. Ein durchaus erfahrener, tüchtiger und solider Weißgerber, der über seine bisherige Thätigkeit gute Zeugnisse beibringen kann und fähig ist, eine

Glacé-Leder-Fabrik,

speziell in Ziegenleder, selbstständig zu leiten und ein vorzügliches Leder herzustellen, wird unter günstigen Bedingungen als

Werkführer

zu engagiren gesucht. Franko-Offerten unter A. 9174 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. erbeten.

Tüchtige Maurer und Steinbauer finden bei hohem Lohn dauernde Arbeit. Philipp Henning, Baumeister in Freiburg, Unter Linden Nr. 7. *3.3.

Gesuch.

2.2. Sofort werden 2 Hausfrauen, welche den Verkauf eines gangbaren Lebensmittelartikels übernehmen, gesucht. Verdienst gut. Zu erfragen unter Nr. 1639 im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Arbeiterin

wird sofort gesucht: Kaiserstraße 201. *2.2.

Ein ordentliches Küchenmädchen wird aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lauffrau,

eine ehrliche, reinliche, wird gesucht: Lammstraße 10 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

— In meinem Gas- und Wasserleitungs-Geschäft ist eine Lehrstelle frei. Der Lehrling erhält Kost und Schlafstelle im Hause oder sofortige Bezahlung.

Emil Schmidt,
Hebelstraße 3.

Vollständiger Ausverkauf

wegen **Wegzug:**

Verbandsartikel, Droguen, Material- und Colonialwaaren, Weine, Champagner, Arac, Rum, Cognac, Punschessenz, Himbeersaft, Kirschenwasser, Heidelbergeist, Wachholdergeist, Cigarren, Bettstoff (für Kinder 60 Pf.), Abfüllschläuche, Irrigatoren, Eisbeutel, Leibbinden, von 1 Mk. an, medicinische und Toiletteseifen zc. zc.

Droguerie und Sanitätsbazar
zum rothen Kreuz,

Ludwig Rettich.

Zurückgesetzt.




Eine große Parthie
**Sonnen-
schirme**

werden zu bedeutend herab-
gesetzten Preisen abgegeben.

L. Müller's Schirmfabrik,
K. Appenzeller,
2.2. 20 Herrenstraße 20.

M. Lautermilch Sohn,
Hofsattler & Tapezier, empfiehlt
Vorrath von Polstermöbeln, 2.2.

Anfertigung von
Gardinen und Dekorationen,
Rouleaux, Fenster- und Laden-Marquisen,
Gardinenstangen und Rosetten.

Anfertigung vollständiger Betten.
Umarbeiten gebrauchter Betten und Möbel.
Verkauf von Bettsfedern, Flaum und Koffhaar.

Total-Ausverkauf
meines Schuhwaarenlagers.

Durch anderweitiges Unternehmen sehe ich mich veranlaßt, mein seit vielen Jahren bestehendes Schuhgeschäft aufzugeben, und setze ich daher sämtliche noch vorräthigen Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder, sowohl in einfacher als eleganter Ausführung, einem vollständigen Ausverkauf aus, und um möglichst rasch zu räumen, wird zu jedem annehmbaren Gebote abgegeben.

Der Laden nebst Inventar kann auch erworben werden und wäre Gelegenheit zur Gründung einer sichern Existenz geboten. Achtungsvoll

G. Traub, Kaiserstraße 62. 2.2.

3.3. Ein kräftiger Bursche wird auf Ostern als **Schriftgießer-Lehrling**, der sofort Bezahlung erhält, gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Tapezier-Lehrling.

3.3. Ein ordentlicher Junge kann auf Ostern in unsere Tapezier-Werkstätte als Lehrling aufgenommen werden.
Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister G. G.,
Schloßplatz 20.

Lehrling gesucht.

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen und guter Handschrift versehenen junger Mann wird zum altschuldischen Eintritt für das Comptoir gesucht.
Heldelsheimer & Wagner,
Cigarrenfabrik, Kaiserstraße 11.

Offene Lehrstelle.

In der hiesigen Münchner Glasmalerei von **M. Geith** wird ein Lehrling aufgenommen (Vorbildung im Zeichnen unbedingt nöthig): Augartenstraße 66.

Lehrling-Gesuch.

*22. Ein gut erzogener Junge, welcher Lust hat, die Schneiderei gründlich zu erlernen, kann eintreten bei **J. Kovar**, Thurmstraße 7a (Café Bauer).

Kellner (Wiener),

sucht sofort Stelle.
J. Suehy, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

Für Gewerbetreibende und Kaufleute.

3.3. Ein Kaufmann mit schöner Handschrift und guten Referenzen erbietet sich, 2 Stunden im Tag sämtliche Comptoirarbeiten zu besorgen für einen monatlichen Gehalt von 25 Mk. Gest. Adressen unter Nr. 1513 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrenkleider

werden abgeändert und ausgebessert, sowie neu angefertigt: Erbprinzenstraße 23, 2 Treppen hoch.

Modistin!

• Eine tüchtige Modistin empfiehlt sich bei schöner und reeller Arbeit in und außer dem Hause. Billige Preise werden zugesichert. Näheres Amalienstraße 18 im 3. Stod.

Feinbügel-Geschäft.

3.3. Empfehle mich insbesondere im Waschen und Bügeln von Vorhängen jeder Art sowie sämtlicher Herren- und feiner Damenwäsche, und können Töchter, welche sich im Feinbügeln ausbilden wollen, das Feinbügel-Geschäft erlernen bei

Frau Kohlund,
Zirkel 20 im Seitenbau, Garten.

Haus-Verkauf.

— In der Ostendstraße ist ein neu erbautes Wohnhaus mit Laden und großem Hofraum, zu 6% rentierend, gegen geringe Anzahlung preiswürdig zu verkaufen. Auch würde ein Bauplatz oder ein älteres Haus auf den Abbruch dagegen genommen werden. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

4.3. Ein kleineres, herrschaftlich eingerichtetes

Haus.

in schönster Lage des westlichen Stadttheils, ist feil. Lusttragende Käufer belieben ihre Adresse unter Nr. 1436 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Für einen Handwerker,

welcher ein Ladengeschäft betreiben will, ist ganz in Mitte der Stadt ein rentables Haus mit Einfahrt um den festen Preis von 40 000 Mark bei Anzahlung von nur 6000 Mark zu erwerben. Schriftliche Anmeldungen unter Nr. 1595 befördert das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Eilet! Eilet! Eilet!



Da der Italienische Schirm-Ausverkauf nur noch kurze Zeit dauert, so bitte ich Jeden, der billig einkaufen will, diese Gelegenheit nicht unbenützt vorübergehen zu lassen.
Konfirmanden-, Regen- und Sonnenschirme zu billigen Preisen, ebenso Damen- und Herren-Sonnenschirme in größter Auswahl.
Der Ausverkauf befindet sich nur **Kaiserstrasse 88**, neben dem Elephanten.

Bitte genau auf Hausnummer 88 Kaiserstrasse 88 zu achten. Bei Einkauf von 3 Mark erhält jeder Käufer einen Kinderschirm gratis.

Billig. Eilet! Eilet! Eilet! Billig.
Total-Ausverkauf.

Kaiser-Passage 24.

Nur kurze Zeit dauert der große Ausverkauf der **Mannheimer Corsetten-Fabrik-Niederlage**. Tausend Corsetten reichhaltigster Auswahl, eleganten Sitzes und nur gediegener Waare müssen unbedingt in dieser kurzen Zeit verkauft sein und werden, um schnellstens zu räumen, unter'm Fabrikpreis abgegeben. Man komme und überzeuge sich selbst und lasse diese wirklich selten gebotene Gelegenheit, gerade jetzt vor Ostern, nicht unbenützt vorübergehen.
Achtungsvoll

Mannheimer Corsetten-Fabrik-Niederlage,
Kaiser-Passage 24.

Billig.

Billig.

Die Möbelfabrik

Bernhard Grothues, Westendstr. 31,
empfehlen ihren Vorrath selbstverfertigter, nur gediegener und geschmackvoller Möbel. Bestellungen werden nach eigenen Entwürfen oder nach gegebenen Zeichnungen in kürzester Zeit billigt ausgeführt. 7.6.

Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich für das bevorstehende Quartal zur Uebernahme von

Plafond- und Wand-Malereien
in einfachster bis reichster Ausführung,

sowie in Anfertigung von

Lackier- und Tüncher-Arbeiten

unter Zusicherung solider und billiger Bedienung.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Götz, Dekorationsmaler,
Kaiserstraße 225.

3.2.

A. & O. Mack, Gipsdielen-Fabrik,
Ludwigsburg.

Mack's Gipsdielen

Erstellung von Plafonds, leichten Scheidewänden, Zwischenböden, Isolirung von Shed-Dächern etc.

Niederlagen in Karlsruhe bei **K. Augenstein**, Steinstrasse 27, Baugeschäft, und **W. Reich**, Stuccaturgeschäft, Belfortstrasse 5, welche Ausführungen übernehmen.

Den Eingang der

neuesten Erzeugnisse deutscher und englischer Stoffe

in nur guten Qualitäten bis zu den feinsten Genres für die Frühjahr- und Sommer-Saison zu Anzügen, Hosens und Ueberziehern — grösster Auswahl — beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

Der durch Abbruch und Neubau meiner bisherigen Geschäftsräume bis 23. April d. J. bedingte Umzug bestimmt mich, den Lagerbestand möglichst zu verringern und zu **wesentlich ermässigten Preisen** anzubieten.

Reste für Herren- und Knaben-Anzüge etc. offerire unter Fabrikpreisen.

Adolph Hirsch,
Kaiserstrasse 209, nächst der Infanteriekaserne.

Zur Confirmation

bringe ich mein auf's Beste assortirtes Lager

Glacé- und dänischlederner Handschuhe

in empfehlende Erinnerung.

Wilhelm Ellstaetter,

Friedrichsplatz 4.

94.

Häuser,

als: Geschäfts- u. Privathäuser
Baupläze etc. in besten Lagen sind
zu verkaufen durch J. Müller,
Schützenstrasse 4. 6.3.

Haus-Verkauf.

*21. Ein gut rentirendes Haus in frequenter Lage der Stadt ist zu verkaufen, auch wird ein Bauplatz in guter Lage in Zahlung genommen. Offerten unter Nr. 1654 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

In schönster Lage der Westendstrasse (in der Nähe des Mühlburgerthors) ist ein solid gebautes, der Neuzeit entsprechend eingerichtetes, dreistöckiges Haus zu verkaufen. Event. würde ein passender Bauplatz oder ein altes Haus dagegen genommen werden. Respektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 1658 „Haus Westendstrasse“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Briefmarken-Lager, Schätzungs- und Untersuchungsstelle Spitalstrasse 40.



Eigener und Commissions-Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken (Postage stamps, Timbro poste), Ganzsachen, Raritäten u. Sammlungen.

Ankauf von alten Geschäfts-Correspondenzen für den Einstampf, ebenso Badischer und aller alt-deutschen Briefmarken zu den höchsten Preisen.

Kath. Kirchenmusikverein.

Die diesjährige statutenmäßige Hauptversammlung findet am

Mittwoch den 26. d. M., Abends 8 Uhr,

im Nebenzimmer der **Gesellschaft Eintracht** statt, wozu die Vereinsmitglieder mit der Bitte um zahlreiche Betheiligung hiermit ergebenst eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. Vorlage der 1889er Rechnung und des Rechenschaftsberichts. 22.
2. Bericht über die Vereinsthätigkeit.
3. Neuwahl des Vorstandes.

Karlsruhe, den 17. März 1890.

Der Vorstand.

J. Benz.

Schwarzwaldverein, Sektion Karlsruhe.

3.2. Die Freunde und Mitglieder der Sektion werden zu der am Donnerstag den 27. März d. J., Abends 7/9 Uhr, im oberen Saale der „Vier Jahreszeiten“ stattfindenden

Generalversammlung

hiermit freundlichst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Erstattung des Jahresberichts pro 1889 durch den Sektionsvorstand.
2. Rechnungsablage pro 1889.
3. Antrag wegen Zuschuß zu den Kosten der Anlage des Gertelbachthales.
4. Besprechung der Zuschrift der Sektion Neustadt wegen Wiedererrichtung des Hochfirsthurmes.
5. Berathung der im Jahr 1890 vorzunehmenden Arbeiten.
6. Neuwahl des Vorstandes.
7. Anträge und Wünsche der Vereinsmitglieder.

Nachdem

Gesellige Abendunterhaltung

mit besonderem Programm.

Der Vorstand.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.**

$\frac{1}{2}$ Kg. genügt für **100 Tassen**
feinster Chocolate.

Ueberall vorrätig.

Visites und Fichus

bei großartiger Auswahl zu her-
vorragend billigen Preisen von
Mark **9.** — bis zu den
Elegantesten.

2.2.

Promenade- mäntel

in großartiger Aus-
wahl von M. **12** an
bis zu den Elegantesten.

Umhänge, Mantelets

in Wolle und Seide, matt gehalten,
mit reicher Spitzen-Garnitur zu
M. **7, 8, 10, 15, 20, 30**
bis M. **100** u. den Elegantesten.

Farbige Jaquettes

patent von Herrenschneidern gear-
beitet von M. **2.** — an.

Schwarze Jaquettes

in aller neuesten Façons von
M. **4.** — an.

Gebrüder Rosenbaum,

Karlsruhe:
Kaiserstraße 191.

Damenmäntel-Fabrik.

Mannheim:
an den Planken 7 u. 8.

Eröffnung meiner Ausstellung

in den **neuesten garnirten Damen-, Kinder- und**

Modellhüten

beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen.

L. Weiss, Putzgeschäft,

22 Herrenstrasse 22.

2.2.

Bekanntmachung.

Unsere diesjährige statutenmäßige Generalver-
sammlung findet am heutigen **Wittwoch** den
26. März 1890, Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, im Lokale
(weißer Bären) statt.

Karlsruhe, den 26. März 1890.

Kaufmännischer Stenographenclub.
Der Vorstand.

4.3.

Gernsbach im Murgthal.

Klimatischer Kurort.

Kiefernadelbad Hôtel Pfeiffer.

Prachtvoller Frühlingsaufenthalt in schöner waldreicher Gegend. Durch Lage, Einrichtung
und seine Küche ist das Badhôtel empfehlenswerth für Familien und Touristen. Bei längerem
Aufenthalt **Pension.** Prospective durch den Besitzer

J. Pfeiffer.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.